

Weißbindiger Mohrenfalter (*Erebia ligea*)

Der Weißbindige Mohrenfalter, auch als Milchfleck bekannt, gehört zur Familie der Edelfalter (*Nymphalidae*) bzw. zur Unterfamilie der Augenfalter (*Satyrinae*).

Der Weißbindige Mohrenfalter lebt in den mittleren Berglagen unserer Region sowie in ganz Europas und im Alpengebiet. Zu seinen Lebensräumen zählen Lichtungen der Bergwälder oder Waldränder sowie Waldschneisen. Er ist nicht sehr häufig zu beobachten. Die Raupen fressen an Gräsern wie bspw. Pfeifengras, Reitgras oder Rot-Schwingel. Die Falter selbst bevorzugen violett geprägte Nektarpflanzen.

Man kann den Weißbindigen Mohrenfalter nur in einem kurzen Zeitraum in unserer Region beobachten, er fliegt nur im Juli und August.

Die Flügeloberseiten des Mohrenfalters zeigen ein verschieden breites, braunrotes bis orangerotes Band mit meist vier, weißgepunkteten schwarzen Augenflecken. Durch seine markante und unterbrochene weiße Binde ist er von anderen Mohrenfalterarten einfach zu unterscheiden. Der Augenfalter erreicht eine Flügelspannweite von bis zu 50 mm und wird in der Roten Liste Deutschlands in der Gefährdungskategorie V (= Art der Vorwarnliste) gelistet. Er hat in der Regel einen zweijährigen Lebenszyklus, dass erklärt das diese Art in den ungeraden Jahren häufiger beobachtet wird.

